

Pressemitteilung

Stadtwerke Schleswig-Holsteins vergeben drittes Stipendium für Studentin der Fachhochschule Westküste

- „Fachbereich Green Energy - Studentin“ erhält für ein Jahr monatlich 300 Euro
- Stadtwerke wollen Beziehung zu Studierenden stärken

Reinbek / Heide, 18. März 2021 | Der Verband der Schleswig-Holsteinischen Energie- und Wasserwirtschaft (VSHEW) unterstützt mit seinen Mitgliedsunternehmen die „Green Energy-Studentin Jasmin Klügel der Fachhochschule Westküste in Heide (FHW) mit einem Stipendium in Höhe von 1800 Euro jährlich. Den gleichen Betrag gewährt der Bund im Rahmen seines Deutschlandstipendium-Förderprogramms. Somit stehen der Studentin bis zum Ende ihrer Ausbildung zusätzlich 300 Euro pro Monat zur Verfügung.

Der VSHEW engagiert sich als Wirtschaftsverband der Stadt- und Gemeindewerke Schleswig-Holsteins bereits seit Jahren für eine enge Kooperation seiner Mitgliedsunternehmen mit der Wissenschaft. „Wir schätzen die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Westküste sehr, zumal die Studierenden schon während ihres Studiums durch Fallprojekte und Bachelor-Arbeiten zum Technologie- und Wissenstransfer beitragen“, erläutert VSHEW-Geschäftsführer Roman Kaak.

Das Stipendium ist für die Studentin mit keinen Verpflichtungen verbunden. „Aber natürlich würden wir uns freuen, wenn wir Frau Klügel für die technologischen und energiepolitischen Herausforderungen kommunaler Versorger interessieren könnten“, so Kaak. Denn der Fachkräftemangel mache sich auch bei den Stadt- und Gemeindewerken bemerkbar.

Umso wichtiger ist es dem Verband, potenziellen Nachwuchskräften die Attraktivität und gesellschaftliche Relevanz kommunaler Versorger als potenzielle Arbeitgeber aufzuzeigen. Daher bieten seit diesem Jahr VSHEW-Mitgliedswerke gemeinsam mit der FHW auch ein Duales Studium für Wirtschaftsingenieurwesen an, um Praxis und Theorie noch optimaler miteinander zu verbinden.

Kontakt:

Verband der Schleswig-Holsteinischen

***Zum VSHEW:** Der Verband der Schleswig-Holsteinischen Energie- und Wasserwirtschaft ist ein Wirtschaftsverband. Seine Mitglieder sind mehr als 40 kommunale Stadt- und Gemeindewerke, die zusammen rund ein Drittel der Schleswig-Holsteiner mit Energie, Wasser und Kommunikationstechnik versorgen, mehr als 2500 direkte Arbeitsplätze sichern und einen Jahresumsatz von mehr als einer Milliarde Euro erwirtschaften. Zugleich investieren sie jährlich mehr als 150 Millionen Euro. Hiervon fließt der überwiegende Teil in Form von Aufträgen an Unternehmen in der Region. Die Aufgabe des VSHEW besteht darin, die Interessen seiner überwiegend regional und lokal tätigen Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit sowie der Landespolitik zu vertreten, um insbesondere bei der Gestaltung der zukünftigen Energieversorgung angemessen beteiligt zu sein.*

Energie- und Wasserwirtschaft e.V. - VSHEW
Roman Kaak, Geschäftsführer
Tel.: (040) 727 373-92
Mobil: (0170) 288 945 8
E-Mail: kaak@vshew.de

Zum VSHEW: Der Verband der Schleswig-Holsteinischen Energie- und Wasserwirtschaft ist ein Wirtschaftsverband. Seine Mitglieder sind mehr als 40 kommunale Stadt- und Gemeindewerke, die zusammen rund ein Drittel der Schleswig-Holsteiner mit Energie, Wasser und Kommunikationstechnik versorgen, mehr als 2500 direkte Arbeitsplätze sichern und einen Jahresumsatz von mehr als einer Milliarde Euro erwirtschaften. Zugleich investieren sie jährlich mehr als 150 Millionen Euro. Hiervon fließt der überwiegende Teil in Form von Aufträgen an Unternehmen in der Region. Die Aufgabe des VSHEW besteht darin, die Interessen seiner überwiegend regional und lokal tätigen Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit sowie der Landespolitik zu vertreten, um insbesondere bei der Gestaltung der zukünftigen Energieversorgung angemessen beteiligt zu sein.